

Studie zum medikamentenbeschichteten Stent Zilver[®] PTX[™]

Die Studie zum medikamentenbeschichteten Stent Zilver PTX wird in Kliniken in der ganzen Welt durchgeführt und soll zeigen, ob ein mit Paclitaxel beschichteter Stent erfolgreich Blockierungen oberhalb des Knies in der femoropoplitealen Arterie (der Hauptarterie im Oberschenkel) beseitigen und dazu beitragen kann, eine Arterienverengung über Zeit zu verhindern.

Es folgen einige Fragen, die Sie mit Ihrem Arzt besprechen sollten:

- 1 Ist meine periphere Arterienerkrankung so weit fortgeschritten, dass Änderungen meiner Lebensgewohnheiten und medikamentöse Behandlung nicht mehr wirken?
- 2 Entsprechen die Symptome meiner peripheren Arterienerkrankung der Rutherford-Kategorie 2 oder höher, d. h., sind sie mäßig bis schwer?
- 3 Bin ich bereit, an einer klinischen Studie teilzunehmen und einen strengen, regelmäßigen Nachuntersuchungsplan einzuhalten?
- 4 Wurde meine periphere Arterienerkrankung schon einmal mit einem Stent behandelt?
- 5 Befindet sich meine periphere Arterienerkrankung in der Oberschenkelarterie, also oberhalb des Knies?

Die Studie zum medikamentenbeschichteten Stent Zilver PTX wird in mehreren Kliniken in den USA, Asien, Kanada, Lateinamerika und Europa durchgeführt. Unter www.zilverptx.com erhalten Sie mehr Informationen über die Studie und können einen Durchführungsort in Ihrer Nähe suchen.